

3. DER ZUSAMMENBRUCH DER UdSSR FUHRT ZUM ENDE DER OSTWESTKONFRONTATION (1979-1991).

Thema zeitlich bestimmen:

1979-80: Einmarsch der roten Armee in Afghanistan und die Stationierung der SS20 in Osteuropa führt zum Ende der Entspannung.

1991 : Der Zusammenbruch der UdSSR.

Leitfrage: Wie erklärt man den schnellen Zusammenbruch der UdSSR zwischen 1985-1991?

A) Ronald Reagan Amtsantritt, eine Wende in der Ostwestkonfrontation.

1) Die 1970Jahren ein günstiger Kontext für den Kommunismus.

Folge des Internationalen Rücktritts der USA :

⇒ Mitte der 1970Jahren führt die Verbindung von verschiedenen Fakten zu einer tiefen moralischen Krise in der US-Gesellschaft zur Verkürzung des Militäretats:

- Faktum 1: Die Folge der Ölkrise : Inflation über 13%, Anstieg der Arbeitslosigkeit, Verlangsamung des BIPs, Handelsdefizit über 5 Milliarden Dollars.
- Faktum 2: Die Watergate-Affäre zeigt wie der US-Präsident Nixon den Hauptquartier der demokratischen Partei spionierte ⇒ Die Offenbarung der Affäre durch eine Ermittlung des US-Senats und des „Washington Post“ führt um Rücktritt Nixons. (1973, Seite 335).
- Faktum 3: Der Vietnamkrieg zeigte den Amerikaner, dass trotz ihres kolossalen Zeughauses sie trotzdem besiegt wurden ⇒ ↓ des Vertrauen der Amerikaner in ihrer Armee.

Zuzfolge Aggressive sowjetische Außenpolitik :

⇒ Zunehmender Einfluss, besonders Richtung Dritte Welt, besonders durch seinen Alliierten : Kuba(Lateinamerika, Afrika) und Vietnam (Fall von Saigon = Wiedervereinigung Vietnams, Kambodscha)

⇒ 1979 Einmarsch der roten Armee in Afghanistan.

⇒ Stationierung von SS20 Raketen in Osteuropa.

1977- Die Stationierung der SS 20 führt zum Ende der Entspannung.

2) Reagan von Hollywood zu Washington.

- R. Reagan, ehemaliger Hollywoodstar⇒the „Big Communicator“
- Republikanischer Gouverneur Kaliforniens, US-Präsident von 1981-1989.
- Überzeugender Antikommunist ⇒ besonders aktiv während dem Maccarthysmus.
- Seine Reden sind von der Überlegenheit des US-Modell und des Christentum (Evangelische Kirche) auf dem Kommunismus geprägt ⇒ UdSSR = „Reichs des Bösens“.

3) Mit Reagan ist Amerika zurück („Amerika is Back“=Themakampagne Reagan 1981).

⇒ Er führt eine aggressive Außenpolitikgegen die UdSSR:

- Unterstützung an alle antikommunistischen Kräfte in der Welt (Lateinamerika, Afghanistan).
- Stationierung in Westeuropa, nach dem NATO-Doppelbeschluss (1979) von Pershing-Raketen Richtung Ostblock.
- Erhöhung des Militäretats ⇒ Aufrüstungswettlauf mit der UdSSR und Ankündigung des Projekts SDI (Strategic Defensive Initiative) auch genannt Star War Projekt ⇒ Wirtschaftliche Erschöpfung der UdSSR.

B) Mikhail Gorbatschow: „Reformieren oder sterben“.

1) Die UdSSR, eine Supermacht im Niedergang.

⇒ Mitte der 1980Jahren ist die UdSSR von der wirtschaftlichen Entwicklung des Westens uneinholbar Abgehängt.

- Erklärungsfaktoren:** ■ Die Ablösung der Schwerindustrie durch High-Tech Industrie und hohe Dienstleistungen wurden von der UdSSR nicht vollzogen.
■ Rüstungswettlauf mit dem Westen hat die sowjetische Wirtschaft erschöpft ⇒ Umbau der Wirtschaft.

2) Mikhail Gorbatschow, Reformen vor dem Untergang.

⇒ 1985 (54 alt) wird Mihail Gorbatschow zur Generalsekretär der KPdSU ernannt. ⇒ Bruch in der Außen- und Innenpolitik der UdSSR :

- Gorbatschow versucht gründlich die UdSSR zu reformieren:
 - ▶ Perestroika : wirtschaftliche und politische Liberalisierung der UdSSR ⇒ Gründung von kleinen Betriebe, Demokratisierung, Befreiung der Dissidenten, Kritik.
 - ▶ Glasnost (Transparenz) ⇒ Entstehung einer sowjetischen Öffentlichkeit durch freie Informationen, kritische Berichterstattung und Meinungsbildung.

3) Gorbatschow neue Außenpolitik.

⇒ Reduzierung des sowjetischen Militäretats führt zu einer neuen Außenpolitik-Doktrin:

- Verhandlung mit den USA ⇒ Ausrüstung ⇒ 1987 : Washingtoner Abkommen über Mittelstreckenwaffen .
- Im Ostblock : Nicht-Eingreifen der Roten Armee in den VD (Ende der Gewaltanwendung), Progressiver Rücktritt der Roten Armee, Ende der Breschnew-Doktrin, Recht der Selbstbestimmung der Völker.
- 1989 : Rücktritt aus Afghanistan.

C) Der Zusammenbruch des Ostblocks.

1) Ende der Volksdemokratien.

⇒ Gorbatschow-Doktrin führt zum Zusammenbruch des Ostblocks.

- **Erklärungsfaktoren :**
 - ▶ Ölkrise ⇒ Zusammenbruch der Wirtschaft in den VD ⇒ Zunehmende Prozess in den Volksdemokratien.
 - ▶ Entwicklung von Gesprächsrunde zwischen Kommunisten und Nichtkommunisten ⇒ Erste Nichtkommunistischen Regierungen :
 - ☉ Polen und Ungarn. ⇒ Frühling 1989 : Öffnung des Eisernen Vorhang.
 - ▶ Zunehmende Demonstrationen in der DDR (Z.B. Die Montagsdemonstration bei der Nikolauskirche in Leipzig) und die Flucht der DDR-Bürger nach Österreich durch Ungarn (Abstimmung mit den Füßen) führt den SED-Staat zur Öffnung der Berliner Mauer (9. November 1989).

2) Der Zusammenbruch der UdSSR.

⇒ Gorbatschows Reformen führen zur Unordnung der sowjetischen Gesellschaft ⇒ Reformen weiter führen: 1989-Einführung des politischen Pluralismus.

Welche Folgen ?

- Entwicklung von nationalen Bewegungen in den sowjetischen Republiken, die ihre Unabhängigkeit erklären ⇒ März 1990 erklärt Litauen seine Unabhängigkeit.
- Zunehmende Opposition der kommunistischen Konservatoren ⇒ Versuch eines Putsches (Juni 1991).

⇒ Scheitern dieses Putsches öffnet den Weg zum Ende der UdSSR:

- Der KPdUS ist verboten.
- Dezember 1991 : Gründung einer neuen Gemeinschaft von unabhängigen Staaten (GUS) ⇒ Abdankung von Gorbatschow ⇒ Ende der UdSSR.